

IBM Infoprint Manager

für das Drucken im IT-Bereich und den kommerziellen Druck

Highlights

Sichere und skalierbare Druckunterstützung für das Unternehmen

SAP R/3 zertifiziert

Verwaltung und Druckausgabe an Drucker, Fax und andere Anwendungen

Unterstützung für ein breites Druckerangebot (bis 1000 Seiten pro Minute)

Umfassender Hard- und Software Service

Integriert die Drucklösung in die Tivoli-Umgebung

Der IBM Infoprint Manager ist eine zentrale Lösung zur Verwaltung von digitalem Druck. Er integriert Hardware, Software und Service in einer Lösung. In der Kombination von Druck- und Datei-Verwaltung, sowie Spoolingfunktionen werden viele Forderungen des Marktes an den Druck erfüllt. Mit dem IBM Infoprint Manager können unterschiedliche Dateiarten zur Verwaltung, zum Druck, zur Archivierung und zum Nachdruck an ein einziges System übergeben werden.

Durch die Kombination von kommerziellem Druck mit Produktionsdruck und AFP-, PostScript und PDF-Unterstützung wird Massendruck in PostScript-Qualität möglich. Der Infoprint Manager vereinfacht den Druckprozess und reduziert die Betriebskosten, sowohl beim Druck von Büchern auf Hochgeschwindigkeitsdruckern, als auch bei der Verwaltung aller Druckaufgaben im Unternehmen. Der Infoprint Manager ist eine umfassende, zukunftsorientierte Drucklösung.

Leistungsfähiger Produktionsdruck

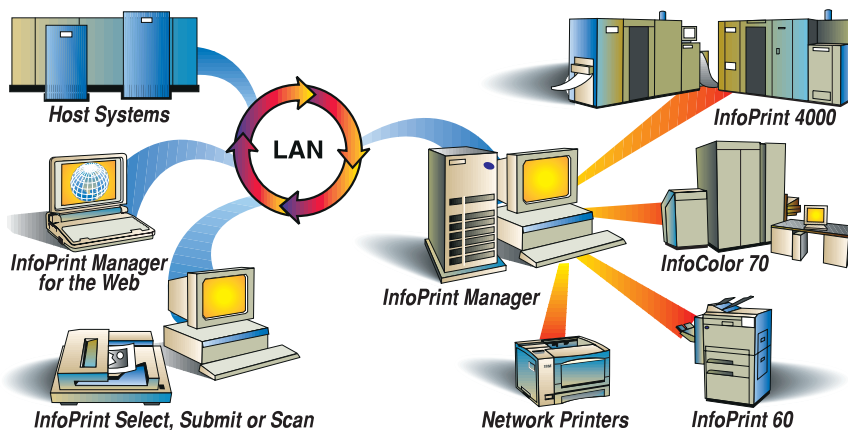
- Der IBM Infoprint Manager besteht aus:
- *Print Services Facility (PSF)* für AIX für Datenstromumwandlungen
 - *Printing Systems Manager (PSM)* für AIX für Druck- und Druckersteuerung
 - *AFP Font Collection* für ein optimales Druckbild

Der Infoprint Manager verbindet ein zuverlässiges Warteschlangen- und Job-Management mit einer umfassenden PSF-Druck- und Job-Steuerung. Dadurch wird fehlerfreier Druck zu jedem Zeitpunkt aus jeder Anwendung sichergestellt. Gleichgültig, ob Dokumente in der AFP-Umgebung, PostScript oder die Image-Dateiformate wie GIF, JPEG oder TIFF gedruckt werden, der IBM Infoprint Manager bietet eine stets zuverlässige Druckverwaltung für Druck und Drucker. Der IBM Infoprint Manager bietet erweiterte PostScript-Funktionen durch einen auf dem Server integrierten Adobe PostScript RIP.

Flexibler kommerzieller Druck

Mit dem Infoprint Manager lassen sich alle Aufgaben eines Druckunternehmens zur Steigerung des Geschäftsumfangs steuern. Der Infoprint Manager verwaltet das gesamte digitale Druckgeschäft von der Dateiübergabe bis zum Ausdruck. Kommerzielle Drucker können die PostScript Level 3-Vorteile nutzen.

Mit dem Infoprint Manager erhalten kommerzielle Drucker die Einzeldruck-Integrität, um auch Forderungen nach Kleinauflagen und den Druck von variablen Daten mit vorhandenen Prozessen und Werkzeugen zu erfüllen. Über die benutzerfreundliche Oberfläche können Drucker und Druckdateien von einem einzigen Server verwaltet werden.



Mit Hilfe des umfassenden digitalen Systems des Infoprint Managers erfüllen kommerzielle Drucker bei Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen die Kundenerwartungen auf einen schnellen Erfolg ihrer Investition. Im Infoprint Manager enthaltene Windows- und Macintosh Funktionen unterstützen die Dateiübergabe in allen üblichen Formaten. Die

Anwendungen erlauben das Scannen von Unterlagen sowie deren Komplettierung, Archivierung und Übermittlung zum Sofortdruck. PostScript-Dokumente können unter Einsatz des Adobe Viewers und des Adobe Acrobat Distillers angezeigt und einer Vorabprüfung unterzogen werden.

Der IBM Infoprint Manager auf einen Blick

Funktionsmerkmale

Zentralisierte Ausgabe	• Konfigurieren, Verwalten und Überwachen von entfernten Standorten aus
Verwaltung	• Job-Übergabe von einer Reihe von Plattformen und Druckverwaltungsanwendungen
Scannen von Vorlagen	• Vorteile durch die Scanfunktion integriert im IBM Infoprint, der Hard- und Software in einem einzigen System vereint
Variable Daten	• Einsatz verbreiteter Anwendungen: Quark oder Pagemaker

Zusatzeinrichtungen

Fax und e-Mail	• Fax senden und empfangen • Dokumente schnell und leicht drucken oder elektronisch versenden
Skalierbarkeit, Sicherheit SAP R/3 Infoprint ManagerPlus für Tivoli Speichern und Wiederauffinden Adobe PostScript Extreme	• Hohe, netzwerkweite Sicherheit (zusätzlicher DCE Einsatz) • Zuverlässige Integration von SAP/R3 und Infoprint Manager • Steuerung des Infoprint Manager Systems vom Tivoli-Arbeitsplatz • Gemeinsamer Zugriff auf Dokumente durch verschiedene Benutzer, Organisationen an verschiedenen Orten • Benutzer können auf Hochgeschwindigkeitsdruckern PostScript- und PDF-Druckdateien gleichzeitig rippen u. drucken
Infoprint Manager für das Web	• IBM Infoprint Manager Funktionen können über eine Web-Schnittstelle genutzt werden

Weitere Software-Zusatzeinrichtungen

- Kanji-Schriften: 5 Morasowa- und 2 Heisel-Zeichensätze sind lizenziert zum Einsatz auf einem Drucker
- PPFA: Anwendung zum Erstellen und Editieren von Page- und Form-Definitionen in Verbindung mit dem AFP-Datenstrom
- Infoprint Druckeranschluß 1-45 ipm: Lizenz zum Betrieb von 20 Druckern mit maximal 45 ipm (letter size)
- Infoprint Druckeranschluß 46 – 100 ipm: Lizenz zum Betrieb von einem Drucker mit maximal 100 ipm (letter size)
- Infoprint Druckeranschluß 100+ ipm: Lizenz zum Betrieb von einem Drucker mit über 100 ipm (letter size)

Weitere Hardware-Zusatzeinrichtungen

- IBM 4161 Multiple Controller Modell 001: Einsatz für ein Einstiegssystem
- IBM 4161 Multiple Controller Modell 002: Einsatz für ein Endlospapier-Drucksystem
- Auswahl zwischen zwei Scannern mit Ein- oder Zweiseitenzuführung
Sprechen Sie Ihren IBM Vertriebsbeauftragten für Empfehlungen speziell abgestimmter Hardware-Zusätze an

Hardware-Voraussetzungen

Infoprint Manager	• IBM RS/6000 mit AIX 4.21 oder 4.3 • AIXwindows: erforderlich für grafische Umgebung • TCP/IP Drucker-Verbindung (Token-Ring, Ethernet, FDDI)
Infoprint Select	• PC mit OS/2, Microsoft Windows 3.1 Windows 95 oder Windows NT Version 4.0 und TCP/IP-LAN-Verbindung
Infoprint Submit	• PC mit Windows 95 oder Windows NT Version 4.0 und TCP/IP LAN-Verbindung oder Macintosh PowerPC Computer mit System 7.61 und TCP/IP-LAN-Verbindung
Infoprint Scan Infoprint Library	• Personal Computer mit Windows 95 • IBM RS/6000 mit AIX 4.21 oder 4.3

Druck-Datenstrom-Unterstützung

- AFPDS/IPDS, PostScript(Level 2 und 3), PCL5e, PDF, GIF, TIFF, JPEG und ASCII

Schriftarten

- Unterstützung für Single- und Double-Byte-Fonts in AFP und PostScript Type I, Type 3 und Multiple Master; einschließlich AFP Font Collection und Standard 11 Adobe PostScript-Schriftarten.

Umfassender Service

IBM führt die Installation und die Schulung vor Ort durch, um sicherzustellen, daß die Anwendung durch gut ausgebildetes Personal erfolgreich arbeitet. IBM hat hierzu ein breites Angebot, das Hardware, Software und Service umfaßt.

Schulung

Informationen über Schulungsangebote für AFP-Produkte und Drucklösungen finden Sie unter

ibm.com/services/learning/de

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

- IBM Deutschland
Telefon 0 18 03/31 32 33*
- IBM Schweiz
Telefon 08 48/80 55 38
- IBM Österreich
Telefon 08 10/24 90 25

Homepages:

ibm.com/de/drucker (Deutsch)

ibm.com/printers (International)



© Copyright IBM Corporation 2000

IBM Deutschland GmbH
70548 Stuttgart
ibm.com/de

IBM Österreich
Obere Donaustraße 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz
Bändliweg 21, Postfach
8010 Zürich
ibm.com/ch

Die IBM Homepage finden Sie im Internet unter:
ibm.com

SAP und R/3 sind eingetragene Marken der SAP AG.

Microsoft, Windows, Windows NT und das Windows-Logo sind Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Marken anderer Unternehmen/Hersteller werden anerkannt.

*Bei Benutzung der Rufnummer mit der Vorwahl 0 18 03 bzw. 0 18 05 entsteht eine Gebühr von derzeit (10/2000) DEM 0,24 bzw. EUR 0,12 pro Minute.

IBM Form GT12-5243-3 (10/2000)

